SINCE 1908

Solis

BARISTA PERFETTA PLUS

Typ/Type/Tipo 1170

Bedienungsanleitung
Mode d'emploi
Istruzioni per l'uso
User Manual
Gebruiksaanwijzing

▲ DEUTSCH 04

▲ FRANÇAIS 40

▲ ITALIANO 76

▲ ENGLISH 114

▲ NEDERLANDS 150

▲ WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Bitte lesen Sie vor Gebrauch Ihrer Solis Barista Perfetta Plus Espressomaschine diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch, damit Sie Ihr Gerät kennenlernen und sicher bedienen können. Wir empfehlen, diese Anleitung sorgfältig aufzubewahren und gegebenenfalls bei Weitergabe des Gerätes auch dem neuen Besitzer auszuhändigen.

Bei der Verwendung von elektrischen Geräten sind zu Ihrer eigenen Sicherheit folgende Vorsichts-Massnahmen zu beachten:

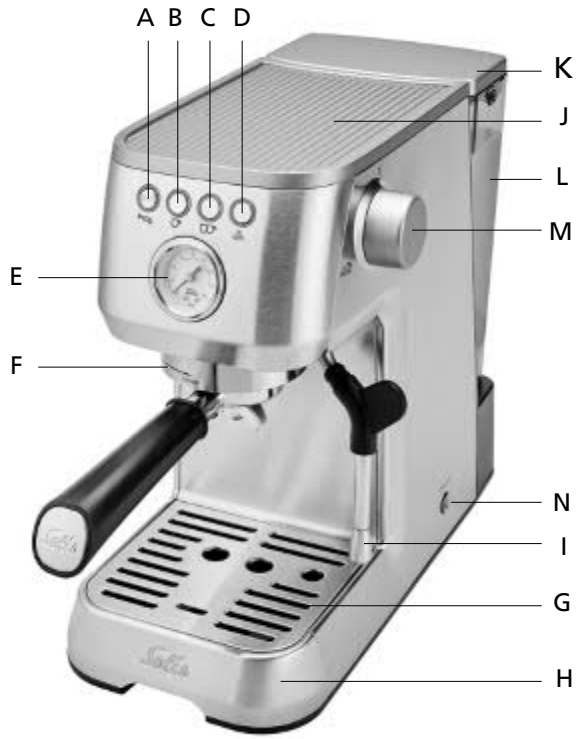
1. Um einen Stromschlag zu vermeiden, dürfen weder das Gerät noch das Stromkabel und der Netzstecker mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten in Kontakt kommen. Es könnte Wasser eindringen und das Gerät beschädigen. **Gefahr von Stromschlag!** Sollten das Gerät bzw. das Netzkabel oder der Netzstecker mit Flüssigkeit in Kontakt kommen, ziehen Sie mit trockenen Gummihandschuhen sofort den Netzstecker aus der Steckdose. Nehmen Sie es nicht wieder in Betrieb, bevor Sie es bei Solis oder einer von Solis autorisierten Servicestelle auf seine Funktionsfähigkeit und Sicherheit überprüfen haben lassen.
2. Gerät nie mit nassen oder feuchten Händen oder Füssen bedienen bzw. den Netzstecker ziehen oder einstecken.
3. Prüfen Sie vor der Inbetriebnahme, ob die auf dem Typenschild des Gerätes angegebene Spannung mit Ihrer Netzspannung übereinstimmt. Wir empfehlen, das Gerät nicht mit einem Mehrfachstecker zu betreiben.
4. Benutzen Sie das Gerät nur wie in dieser Anleitung beschrieben zur Zubereitung von Kaffee und heissem Wasser resp. zum Erhitzen von anderen Flüssigkeiten mit der Dampfdüse. Gerät nicht im Freien benutzen und vor Feuchtigkeit und Nässe schützen.
5. Lassen Sie das Netzkabel nicht über Tischkanten hängen, damit es nicht heruntergezogen werden kann. Achten Sie darauf, dass es nicht mit heissen Oberflächen wie z.B. einer Herdplatte oder einem Heizkörper bzw. mit dem Gerät selbst in Kontakt kommt.
6. Netzkabel so verlegen, dass niemand darüber stolpern kann. Netzkabel von spitzen Gegenständen fernhalten.
7. Netzkabel immer komplett abrollen, bevor Sie den Netzstecker an der Steckdose anschliessen.
8. Gerät von heissem Gas, heissen Öfen oder anderen wärmeabgebenden Geräten oder Wärmequellen fernhalten. Gerät nie auf einer nassen oder heissen Oberfläche benutzen. Gerät nicht in der Nähe von Feuchtigkeit, Hitze und offenen Flammen platzieren. Espressomaschine von beweglichen Teilen oder Geräten fernhalten.
9. Gerät nie am Netzkabel tragen oder ziehen und nichts auf das Netzkabel stellen. Nie am Netzkabel ziehen, um das Gerät vom Netz zu trennen, sondern nur am Netzstecker ziehen.
10. Wir empfehlen, mit diesem Gerät kein Verlängerungskabel zu benutzen. Gerät nicht direkt unter eine Steckdose stellen.
11. Bevor Sie den Netzstecker des Gerätes in die Steckdose stecken oder herausziehen bitte immer prüfen, ob das Gerät ausgeschaltet ist.
12. Das Gerät muss während des Gebrauchs auf einem ebenen, stabilen, feuchtigkeits- und wärmeunempfindlichen sowie trockenen Untergrund stehen, wie ein Tisch oder eine Arbeitsfläche. Das Gerät darf nicht nahe der Kante stehen.
13. Das Gerät ist nicht zum Gebrauch im Freien konzipiert. Das Gerät darf nicht mit Regen in Kontakt kommen. Nicht in Fahrzeugen oder auf Booten verwenden.
14. Halten Sie einen Mindestabstand von 20 cm zwischen Gerät und Wänden, Vorhängen oder anderen Materialien und Objekten ein und beachten Sie, dass die Luft rund um das Gerät frei zirkulieren können muss.
15. Niemals das Gerät mit Tüchern o. ä. abdecken, während es in Betrieb ist. Stellen Sie nichts (ausser Tassen zum Vorwärmen) auf das Gerät.

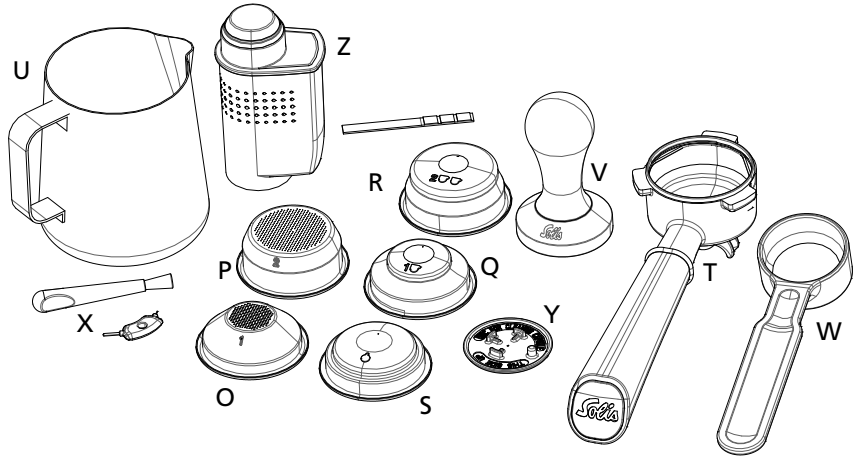
16. Schalten Sie das Gerät mit der ON/OFF-Taste aus und ziehen Sie immer den Netzstecker, wenn das Gerät ausser Betrieb oder unbeaufsichtigt ist, oder wenn es gereinigt werden soll. Wir empfehlen den Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters (FI-Sicherheitsschalter), um einen zusätzlichen Schutz bei der Verwendung von elektrischen Geräten zu gewährleisten. Es ist ratsam, einen Sicherheitsschalter mit einem Nennfehlerbetriebsstrom von maximal 30 mA zu verwenden. Fachmännischen Rat erhalten Sie bei Ihrem Elektriker.
17. Nehmen Sie keine Änderungen am Gerät, Kabel, Stecker oder am Zubehör vor.
18. Bei unsachgemässem Gebrauch besteht Verletzungsgefahr!
19. Greifen Sie niemals nach einem Gerät, das ins Wasser oder in andere Flüssigkeiten gefallen ist. Ziehen Sie immer erst mit trockenen Gummihandschuhen den Netzstecker, bevor Sie es heraus nehmen. Nehmen Sie es nicht wieder in Betrieb, bevor Sie es bei Solis oder einer von Solis autorisierten Servicestelle auf seine Funktionsfähigkeit und Sicherheit überprüfen haben lassen.
20. Gerät niemals so platzieren, dass es ins Wasser fallen oder mit Wasser in Berührung kommen könnte (z. B. in oder neben einem Spülbecken).
21. Gerät oder Teile des Geräts (mit Ausnahme des Wassertanks) wie Netzkabel oder Netzstecker niemals ins Wasser tauchen oder mit Wasser in Kontakt bringen.
22. Gerät so platzieren, dass es keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist.
23. Niemals scharfe oder spitze Gegenstände und Werkzeug in die Geräteöffnungen stecken. Das Gerät könnte beschädigt werden bzw. Gefahr von Stromschlag!
24. Bevor Sie Teile anbringen oder wegnehmen, immer das Gerät erst mit der ON/OFF-Taste ausschalten und den Netzstecker ziehen. Dies gilt auch, wenn Sie Wasser im Wassertank nachfüllen, ohne den Wassertank vom Gerät zu entfernen.

25. Gerät nicht schütteln oder umplatzieren während es in Gebrauch ist. Bevor Sie das Gerät verstellen, sollten Sie es ausschalten und den Netzstecker ziehen.
26. Gerät nur wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben verwenden. Nur mitgeliefertes oder von Solis empfohlenes Zubehör benutzen, falsches Zubehör oder Missbrauch kann zur Beschädigung des Geräts, zu Brand, Stromschlag oder Personenschäden führen.
27. Das Gerät nie mit einer externen Zeitschaltuhr oder Fernbedienung in Betrieb nehmen.
28. Stellen Sie immer sicher, dass das Gerät richtig zusammengebaut ist, bevor Sie es an eine Steckdose anschliessen und in Betrieb nehmen.
29. Das Gerät ist nur für den **häuslichen** Gebrauch und nicht für den gewerblichen Einsatz geeignet.
30. Entfernen und entsorgen Sie alle Verpackungsmaterialien und eventuelle Aufkleber resp. Etiketten (exkl. Typenschild), bevor Sie das Gerät das erste Mal in Betrieb nehmen.
31. Prüfen Sie Ihre Espressomaschine vor jedem Gebrauch, ob das Gerät, das Netzkabel und der Netzstecker unbeschädigt sind und dass sich keine Teile gelöst haben.
32. Um einen Stromschlag zu vermeiden, verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Kabel oder Netzstecker beschädigt sind oder das Gerät anderweitige Störungen aufweist, heruntergefallen oder sonstwie beschädigt ist oder wenn sich Teile gelöst haben. **Um Gefahren zu vermeiden**, führen Sie Reparaturen oder Instandhaltungsmassnahmen ausser der Reinigung und Entkalkung niemals selbst durch sondern geben Sie das Gerät bei Solis oder bei einer von Solis autorisierten Servicestelle ab, um es überprüfen, reparieren oder mechanisch und elektrisch instand setzen zu lassen.
33. Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder unwissende und unerfahrene Personen sowie Kinder dürfen das Gerät nicht benutzen, ausser

sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt und von dieser genau instruiert, wie das Gerät zu benutzen ist. Ausserdem müssen sie genau verstanden haben, welche Gefahren vom Gerät ausgehen können und wie es in einer sicheren Art und Weise verwendet werden kann. Reinigung und Benutzer-Unterhalt des Gerätes dürfen nicht von Kindern vorgenommen werden, ausser sie sind älter als 8 Jahre und werden beaufsichtigt. Das Gerät darf auf keinen Fall von Kindern unter 8 Jahren benutzt oder gereinigt werden. Das Gerät und dessen Netzkabel sind von Kindern jünger als 8 Jahren fernzuhalten.

34. Das Gerät und Netzkabel immer ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.
35. Kinder müssen beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit der Espressomaschine spielen.
36. Nach jeder Benutzung immer den Netzstecker ziehen, nur dann ist das Gerät endgültig ausgeschaltet.
37. Benutzen Sie ausschliesslich kaltes, reines Leitungswasser für den Wassertank, niemals andere Flüssigkeiten. Füllen Sie in keinem Fall kohlensäurehaltiges Wasser in den Wassertank!
38. Die Espressomaschine niemals mit leerem Wassertank in Betrieb nehmen.
39. Immer prüfen, ob der Siebträger korrekt in den Brühkopf eingesetzt ist, bevor Sie Kaffee zubereiten.
40. Berühren Sie niemals die heissen Geräteteile wie Dampf-/Heisswasserrohr, Metallteil des Siebträgers, Brühkopf oder Filtereinsatz während oder unmittelbar nach dem Betrieb. Berühren Sie nur die thermoisolierten Griffe, Tasten oder Regler.
41. Wollen Sie eine weitere Tasse Kaffee zubereiten, warten Sie mit dem Abnehmen des Siebträgers immer mindestens 10 Sekunden nachdem der Kaffeebezug beendet wurde. Das Gerät muss sich vor der Entnahme des Siebträgers wieder in den Betriebsmodus geschaltet haben, d.h. beide Tastenumrandungen für 1 Tasse und 2 Tassen müssen konstant weiss leuchten. **ACHTUNG:** Der Siebträger, der Brühkopf, der Filtereinsatz und der mit heissem Wasser vermischte Kaffeesatz sind sehr heiss!
42. Entfernen Sie den Siebträger niemals, während das Gerät einen Brühvorgang durchführt oder Milch aufschäumt – das Gerät steht unter Druck!
43. Auch der Wassertank darf niemals entfernt werden, während das Gerät einen Brühvorgang durchführt!
44. Das Dampf-/Heisswasserrohr niemals auf Personen, Tiere oder dampf- und feuchtigkeitsempfindliche Möbel richten! Der austretende Dampf bzw. das Wasser sind sehr heiss und könnten Verbrühungen verursachen!
45. Entfernen Sie sich niemals von der Espressomaschine, während das Gerät in Betrieb ist. Dies gilt vor allem, wenn sich Kinder in der Nähe aufhalten.
46. **ACHTUNG:** Das Gerät wird während des Betriebs heiss! Lassen Sie das Gerät immer erst komplett abkühlen, bevor Sie Teile davon abnehmen oder anbringen, es verstellen, transportieren oder reinigen.
47. Es dürfen nur Tassen und der Tamper auf die Tassenablage des Geräts gestellt werden. Legen oder stellen Sie keine anderen Gegenstände auf das Gerät! **ACHTUNG:** Nach längerer Benutzung wird die Tassenablage so heiss, dass Sie sich daran verbrennen können!
48. Das Gerät und das Zubehör immer sauber halten. Beachten Sie dazu die Angaben in der Anleitung.
49. Öle oder Schmiermittel müssen bei diesem Gerät nicht eingesetzt werden.
50. Die Umgebungstemperatur für den Betrieb und die Lagerung sollte nicht unter 0 °C liegen.
51. Die Espressomaschine darf während der Benutzung nicht in einem Schrank stehen.





GERÄTEBESCHREIBUNG

A Programmier-Taste "Prog."
zur Programmierung der Einstellungen

B Taste Kaffeebezug für 1 Tasse

C Taste Kaffeebezug für 2 Tassen

D Dampf-Taste

E Druckanzeige (Manometer)

F Brühgruppe mit Brühkopf

G Abtropfgitter, abnehmbar

H Abtropfschale, abnehmbar, mit inliegendem roten Schwimmer, um anzuzeigen, dass die Abtropfschale voll ist.

I Bewegliches Dampf-/Heisswasserrohr mit thermoisoliertem Griff und abschraubbarer Aufschäumdüse

J Tassenablage

K Wassertank-Deckel, abnehmbar

L Wassertank für 1,7 Liter, abnehmbar, mit Min- und Max-Markierung, Henkel und Halterung für Entkalkungspatrone

M Dampf-/Heisswasserregler

N ON/OFF-Taste
Zum Ein- und Ausschalten der Espressomaschine

ZUBEHÖR

O Einwandiger Filtereinsatz für eine Tasse (54 mm)

P Einwandiger Filtereinsatz für zwei Tassen (54 mm)

Q Zweiwandiger Filtereinsatz für eine Tasse (54 mm)

R Zweiwandiger Filtereinsatz für zwei Tassen (54 mm)

S Filtereinsatz für kompakte 44 mm Pods

T Siebträger mit Doppelauslauf (abnehmbar)

U Milchkännchen aus Edelstahl, 350 ml Fassungsvermögen

V Tamper

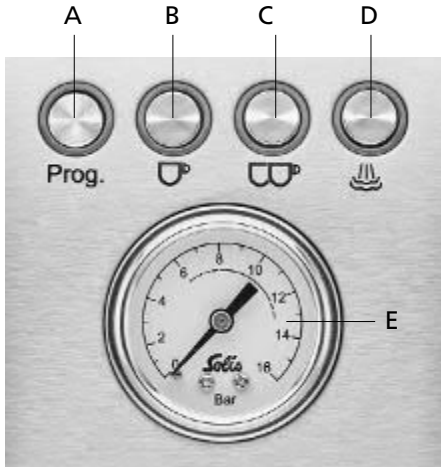
W Dosierlöffel

X Reinigungswerkzeug und Reinigungspinsel

Y Gummieinlage für die Brühgruppenreinigung

Z BRITA INTENZA Wasserfilterkartusche mit Teststreifen

▲ DIE FUNKTIONS-TASTEN, REGLER UND DIE DRUCKANZEIGE



A PROGRAMMIER-TASTE Prog.

- Mit dieser Taste können Sie folgende Einstellungen vornehmen:
  - die Brühtemperatur verändern
  - die Abschalt-Automatik festlegen
  - programmieren, ob ein Wasserfilter installiert ist oder nicht und damit das Entkalkungs-Intervall verlängern
  - ein Reset durchführen und die Werkseinstellungen zurückholen

Wie die Einstellungen genau vorzunehmen sind, entnehmen Sie dem Kapitel „Geräte-Einstellungen vornehmen“ auf Seite 17 dieser Anleitung.

B TASTE KAFFEEBEZUG FÜR 1 TASSE

- Mit dieser Taste können Sie die Kaffeemenge für 1 Tasse programmieren oder aber, wenn die Menge programmiert ist, durch ein kurzes Drücken die Kaffeeausgabe starten. Detailinformationen finden Sie auf Seite 24.

C TASTE KAFFEEBEZUG FÜR 2 TASSEN

- Mit dieser Taste können Sie die Kaffeemenge für 2 Tassen programmieren oder aber, wenn die Menge programmiert ist, durch ein kurzes Drücken die Kaffeeausgabe starten. Detailinformationen finden Sie auf Seite 24.

D DAMPF-TASTE

- Mit dieser Taste können Sie die Dampf-Funktion einschalten, damit das Gerät so weit aufheizt, dass Dampf zur Herstellung von Milchschaum oder zum Erwärmen von Getränken generiert werden kann.

M DAMPF-/HEISSWASSERREGLER

- Wenn die Dampf-Funktion aktiviert wurde und die -Taste konstant leuchtet, können Sie den Dampf-/Heisswasserregler voll im Gegenuhrzeigersinn aufdrehen, damit Dampf aus dem Dampf-/Heisswassrrohr entweicht und Sie Milch aufschäumen oder Getränke erwärmen können. Solange der Regler aufgedreht ist, strömt Dampf aus dem Rohr. Detailinformationen finden Sie auf Seite 25–27.
- Wenn die Dampf-Funktion nicht aktiviert ist, sondern sich das Gerät in der Kaffeebezugs-Funktion befindet, können Sie durch Aufdrehen des Dampf-/Heisswasserreglers die Heisswasser-Funktion einschalten. Detailinformationen finden Sie auf Seite 27.

HINWEIS: Unmittelbar nach dem Dampfbezug ist die Espressomaschine zu heiss, um Kaffee zuzubereiten. Sie erkennen das daran, dass entweder die Dampf-Taste noch konstant leuchtet (dann befindet sich das Gerät noch im Dampf-Modus) oder aber die beiden Kaffeebezugs-Tasten blinken und anzeigen, dass das Gerät noch abkühlt. Wenn Sie dann eine der beiden Kaffee-Tasten drücken, führt das Gerät einen Abkühl-Spülgang durch (Dampf entweicht in die Abtropfschale), damit die Temperatur des Boilers für den Kaffeebezug schneller abkühlt.

N ON/OFF-TASTE (SEITLICH AM GERÄT)

- Sobald Sie mit dieser Taste die Maschine eingeschaltet haben, blinken die vier Tasten-LEDs zwei Mal und die Aufheizphase startet. Die beiden Tasten und blinken solange, bis die Temperatur für den Kaffeebezug erreicht ist. Danach leuchten die beiden Tasten konstant weiss.

E DRUCKANZEIGE (MANOMETER)

- Die Druckanzeige misst den Druck, mit dem das Wasser durch das Kaffeepulver im Siebträger gepresst wird. Der Extraktionsbereich ist ideal, wenn der Zeiger des Manometers während der Extraktion zwischen 8 und 12 steht, speziell für Espresso. Der Espresso hat dann eine feine, gleichmässige Crema.
- Befindet sich der Zeiger während der Extraktion unter 6, so läuft das Wasser mit zu wenig Druck, d.h. zu schnell durch den Siebträger, der Kaffee wird wässrig und hat eine zu helle oder zu wenig Crema und schmeckt eventuell sauer. Die Gründe hierfür könnten sein: zu grob gemahlenes Kaffeepulver; zu geringe Menge an Kaffeepulver im Siebträger, das Kaffeepulver wurde zu wenig angepresst oder das Kaffeepulver wurde zu lange gelagert.
- Befindet sich der Zeiger während des Durchlaufens über 13, so läuft das Wasser mit zu viel Druck, d.h. zu langsam durch den Siebträger, der Kaffee ist bitter mit einer gefleckten oder ungleichmässigen Crema. Die Gründe hierfür könnten sein: zu fein gemahlenes Kaffeepulver; zu grosse Menge an Kaffeepulver im Siebträger oder das Kaffeepulver wurde zu stark angepresst.

▲ VOR DER INBETRIEBNAHME

A. GERÄT REINIGEN

- Nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung und entfernen Sie alle Aufkleber, Etiketten (mit Ausnahme des Typenschildes und des BRITA-Aufklebers auf dem Wassertank) und Verpackungsmaterialien.
- Nehmen Sie alles Zubehör aus der Verpackung und vom Gerät.
- Nehmen Sie den Wassertank ab.
- Reinigen Sie den Wassertank mit dem Deckel, den Tamper, den Dosierlöffel und die Filtereinsätze sowie den Siebträger, das Milchkännchen und die Gummieinlage mit warmem Wasser und etwas sanftem, flüssigem Geschirrspülmittel. Danach mit klarem Wasser spülen und abtrocknen.

- Wischen Sie auch das Gehäuse der Espressomaschine und die Abtropfschale mit dem Abtropfgitter mit einem weichen, feuchten Tuch sauber und trocknen Sie alles.
- Prüfen Sie, ob der Dampf-/Heisswasserregler zugedreht ist (OFF-Position, im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen).

ACHTUNG: Das Gehäuse der Espressomaschine, das Netzkabel und der Netzstecker dürfen niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten getaucht werden oder damit in Kontakt kommen!

HINWEIS: Die Teile der Espressomaschine und das Zubehör sind nicht spülmaschinengeeignet.

B. BRITA INTENZA WASSERFILTERKARTUSCHE IM TANK INSTALLIEREN

Dank der BRITA INTENZA Wasserfilterkartusche werden die Kalkablagerungen in der Espressomaschine reduziert, was zu einer längeren Maschinen-Lebensdauer und einer optimalen Leistung im Hinblick auf Brühdruck und Brühtemperatur führt sowie zu einem intensiveren Aroma Ihres Kaffees.

Sie können bei den Geräte-Einstellungen wählen, ob Sie einen Wasserfilter eingesetzt haben oder nicht, d.h., es besteht auch die Möglichkeit, das Gerät ohne Wasserfilter in Betrieb zu nehmen, allerdings ist dann das Entkalkungs-Intervall wesentlich kürzer. Auch die Lebensdauer Ihrer Maschine wird mit Wasserfilter erhöht, zudem verbessert sich der Geschmack Ihres Kaffees. Deshalb empfehlen wir generell, die BRITA INTENZA Wasserfilterkartusche einzusetzen und auch zu erneuern, wenn das Gerät die Alarmmeldung dazu ausgibt.

1. Einstellen der Wasserqualität auf Ihrer BRITA INTENZA Wasserfilterkartusche

Um sicherzustellen, dass der Original INTENZA Aroma Ring optimal eingestellt ist, können Sie Ihre Wasserqualität mit dem mitgelieferten Teststreifen prüfen. Halten Sie den Teststreifen kurz in Ihr Leitungswasser, warten Sie eine Minute und lesen Sie auf dem Teststreifen Ihre Wasserqualität ab.

Nun stellen Sie den Ring am Boden der Kartusche in die entsprechende Position (Buchstabe A, B oder C).

A: für Regionen mit weichem Wasser

B: für Regionen mit mittelhartem Wasser

C: für Regionen mit hartem Wasser (Werkeinstellung)

2. Installation der Wasserfilterkartusche

- Legen Sie die Kartusche umgedreht in ein Gefäss mit kaltem Wasser und drücken Sie die Kartusche sanft zusammen, um mögliche Luftblasen zu entfernen.
- Entfernen Sie den Wassertank vom Gerät und legen Sie die Kartusche vertikal in die dafür vorgesehene Halterung in das Tankinnere. Der Original INTENZA Aroma Ring mit den Buchstaben muss nach unten zeigen. Um beste Qualität zu gewährleisten, stellen Sie sicher, dass die Kartusche fest eingesetzt ist und sich die Dichtung in der richtigen Position befindet.
- Füllen Sie den Tank bis zur Max-Markierung mit kaltem Leitungswasser. Setzen Sie den Deckel auf den Tank.
- Setzen Sie den Wassertank wieder ein.

WICHTIG: Beim Erstgebrauch der Kartusche muss jede BRITA INTENZA Wasserfilterkartusche mit einem halben Liter Wasser durchgespült werden. Um die Kartusche durchzuspülen, aktivieren Sie das Automatik-Spülprogramm, indem Sie das Gerät so programmieren, dass ein Wasserfilter eingesetzt ist. Verfahren Sie wie im Kapitel „Geräte-Einstellungen vornehmen / Wasserfilter programmieren“ auf Seite 17 beschrieben.

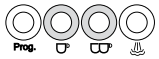
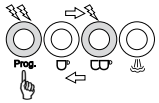
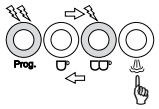
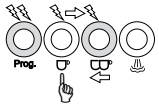
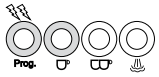
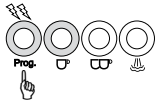
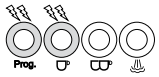
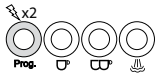
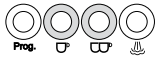
INFORMATIONEN ZUM BETRIEB UND ZUR SICHERHEIT

- Die BRITA INTENZA Wasserfilterkartusche ist nur für von den Wasserwerken aufbereitetes Leitungswasser (Hinweis: Dieses Wasser wird ständig kontrolliert und ist gemäss den gesetzlichen Vorschriften für den menschlichen Gebrauch unbedenklich) oder für Wasser aus einer privaten Versorgung bestimmt, das als für den menschlichen Gebrauch unbedenklich befunden wurde. Wenn die Behörden eine Anordnung erlassen, dass das Wasser aus dem Versorgungsnetz abgekocht werden muss, dann muss auch das gefilterte Wasser abgekocht werden. Wenn die Anordnung zum Abkochen des Wassers nicht mehr in Kraft ist, muss die komplette Kaffeemaschine gereinigt und eine neue Kartusche eingesetzt werden.
- Filtern Sie nur kaltes Wasser.
- Lagern Sie die Ersatzkartuschen in der ungeöffneten Originalverpackung an einem kühlen und trockenen Ort.
- Reinigen Sie den Wassertank regelmässig.
- Für bestimmte Personengruppen (z.B. Personen mit einem schwachen Immunsystem, Babys) wird generell empfohlen, Leitungswasser abzukochen. Dies gilt auch für gefiltertes Wasser.
- Hinweis für Nierenkranke oder Dialyse-Patienten: Während des Filtervorgangs kann es zu einer leichten Erhöhung des Kaliumgehalts kommen. Falls Sie an einer Nierenerkrankung leiden und/oder auf eine beschränkte Kalium-Zufuhr achten müssen, empfehlen wir Ihnen eine vorherige Abstimmung mit Ihrem Arzt. Die Menge an vorhandenem Kalium in einem Liter gefilterten Wasser ist geringer als der Kalium-Gehalt in einem Apfel oder einer Banane.
- Wasser ist ein Lebensmittel. Deswegen muss das Wasser im Tank innerhalb von einem Tag aufgebraucht werden.
- Sollte Ihre Maschine längere Zeit nicht in Gebrauch sein (z.B. wenn Sie in Urlaub sind), empfehlen wir Ihnen, alles noch im Tank vorhandene Wasser auszugiessen und die Kartusche eingesetzt zu lassen. Vor dem erneuten Gebrauch der Maschine nehmen Sie die Kartusche heraus, reinigen Sie den Wassertank und setzen Sie dann die Kartusche wie in der oben stehenden Anleitung beschrieben wieder ein.
- Wenn Ihre Maschine entkalkt werden muss, entfernen Sie immer die Wasserfilterkartusche aus dem Wassertank. Reinigen Sie nach dem Entkalkungsvorgang sorgfältig den gesamten Wassertank und setzen Sie dann die Kartusche, wie in der oben stehenden Anleitung beschrieben, wieder ein.
- Wir bitten um Verständnis dafür, dass wir jede Haftung und Gewährleistung ablehnen müssen, wenn Sie die oben stehenden Empfehlungen zum Gebrauch und Wechseln der BRITA INTENZA Wasserfilterkartuschen nicht beachten.

C. GERÄTE-EINSTELLUNGEN VORNEHMEN

1. Gerät für Wasserfilter programmieren

Wenn Sie die BRITA INTENZA Wasserfilterkartusche wie im Kapitel „Installation der Wasserfilterkartusche“ auf Seite 15 beschrieben eingesetzt haben, programmieren Sie das Gerät, damit der Wasserfilter mit 500 ml Wasser gespült wird und die Entkalkungs-Intervalle angepasst werden. Mit eingesetztem Wasserfilter ist das Intervall bis zur Entkalkung mehr als doppelt so lange.

• Schalten Sie das Gerät mit der ON/OFF-Taste ein. Warten Sie, bis beide Kaffee-Tasten konstant weiss blinken und das Gerät im Betriebsmodus ist. Stellen Sie einen Behälter, der mindestens 500 ml fasst, unter die Brühgruppe.	
• Drücken Sie die Taste **Prog.**, um in den Programmier-Modus zu kommen. Die **Prog.**-Taste blinkt schnell, ein Signal ertönt und die anderen drei Tasten blinken abwechselnd.	
• Drücken Sie die -Taste, nun blinken nur noch die beiden Kaffee-Tasten / abwechselnd, die **Prog.**-Taste blinkt weiter schnell.	
• Drücken Sie die Taste , um zu bestätigen, dass der Wasserfilter eingelegt ist. (= Ja, = Nein)	
• Sobald die Taste konstant leuchtet und die **Prog.**-Taste schnell blinkt, ist die Einstellung getätigt.	
• Nun drücken Sie noch die Taste **Prog.**, um den Automatik-Spülgang einzuschalten. Durch die Programmierung wird das Entkalkungs-Intervall der Maschine verlängert.	
• Der Automatik-Spülgang wird ausgeführt, 500 ml Wasser werden durch die Brühgruppe gespült. Während des Spülgangs blinken die Tasten **Prog.** und schnell.	
• Wenn der Automatik-Spülgang abgeschlossen ist, blinkt die **Prog.**-Taste zweimal, die Einstellung ist gespeichert und beendet, ein zweimaliges Signal ertönt.	
• Entleeren Sie den Behälter, in dem sich das heisse Wasser aus dem Automatik-Spülgang befindet. Das Gerät ist wieder im Betriebsmodus.	

Um zu programmieren, dass kein Wasserfilter eingesetzt ist:

- Die Werkseinstellung ist, dass kein Wasserfilter eingesetzt ist. Wir empfehlen aber in jedem Fall, die mitgelieferte BRITA INTENZA Wasserfilterkartusche einzusetzen und die zuvor aufgeführte Programmierung durchzuführen.
- Sollten Sie aus irgendeinem Grund keinen Wasserfilter einsetzen wollen, so können Sie die Werkseinstellung einfach belassen, oder, sollte zuvor die Anwesenheit eines Wasserfilters eingestellt worden sein, gehen Sie wie auf Seite 17 beschrieben vor, allerdings drücken Sie beim 4. Arbeitsschritt die Taste . Danach drücken Sie nochmals die Taste **Prog.** um die Programmierung zu bestätigen. Die Taste **Prog.** blinkt zwei Mal, die Einstellung ist getätigt und abgeschlossen und ein zweimaliges Signal ertönt. Durch die Programmierung „Kein Wasserfilter" ist der Wasserfilter-Wechselalarm ausgeschaltet und das Entkalkungs-Intervall verkürzt.

ACHTUNG: Nehmen Sie das Gerät nicht ohne BRITA INTENZA Wasserfilterkartusche in Betrieb, wenn die Einstellung für „Wasserfilter ja" getätigt wurde. Eventuelle Kalkschäden sind in diesem Fall nicht durch die Garantie abgedeckt.

Generell gilt:

Durch Drücken der **Prog.**-Taste kommen Sie in den Programmier-Modus.

Durch anschliessendes Drücken der -Taste kommen Sie in die Einstellungen für den Wasserfilter.

Danach können Sie folgende Einstellungen vornehmen:

ist die Einstellung für „Wasserfilter ja"

ist die Einstellung für „Wasserfilter nein"

ACHTUNG:

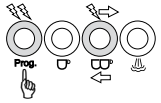
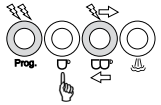
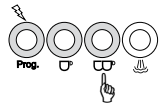
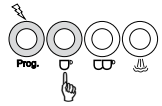
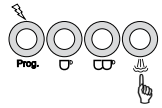
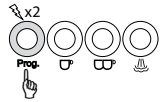
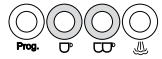
Wenn die Taste abwechselnd weiss/rot blinkt und gleichzeitig die Taste konstant weiss leuchtet, ist dies der Wasserfilter-Wechselalarm!

In diesem Falle entleeren Sie den Wassertank, ersetzen die alte Wasserfilterkartusche durch eine neue und verfahren, wie auf Seite 32 beschrieben!

2. Brühtemperatur einstellen

Sie können einstellen, ob die Brühtemperatur niedrig, mittel oder hoch sein soll.

Die Standardeinstellung ab Werk ist mittel. Sie können diese Standardtemperatur verringern oder erhöhen.

• Im Betriebsmodus drücken Sie die Taste **Prog.** um in den Programmier-Modus zu kommen. Die **Prog.**-Taste blinkt schnell, ein Signal ertönt und die anderen drei Tasten blinken abwechselnd.	
• Drücken Sie die Taste . Die Maschine zeigt anhand der Tastenbeleuchtung die momentane Brühtemperatur-Einstellung an.	
• Stellen Sie nun die gewünschte Brühtemperatur ein:	
Drücken Sie die Taste : Standard-Temperatureinstellung	
Drücken Sie die Taste : niedrige Temperatureinstellung	
Drücken Sie die Taste : hohe Temperatureinstellung	
• Drücken Sie nochmals die Taste **Prog.** um die Einstellung zu speichern. Die **Prog.**-Taste blinkt zweimal und ein zweimaliges Signal ertönt.	
• Danach kehrt das Gerät in den Betriebsmodus zurück.	

Generell gilt:

Durch Drücken der **Prog.**-Taste kommen Sie in den Programmier-Modus.

Durch anschliessendes Drücken der Taste kommen Sie in die Einstellungen für die Brühtemperatur.

Danach können Sie folgende Einstellungen vornehmen:

ist die Einstellung für „niedrige Temperatur"

ist die Einstellung für „mittlere Temperatur" (Standardeinstellung)

ist die Einstellung für „hohe Temperatur"

Taste **Prog.** drücken, um das Programm zu speichern.

3. Abschalt-Automatik einstellen

Sie können einstellen, ob sich das Gerät nach 10 Minuten, 30 Minuten oder 120 Minuten in den Standby-Modus schalten soll. Die Standardeinstellung ab Werk ist 10 Minuten. Der Standby-Modus dauert immer 20 Minuten (nicht einstellbar), dann schaltet sich das Gerät aus.

• Im Betriebsmodus drücken Sie die Taste **Prog.** um in den Programmier-Modus zu kommen. Die **Prog.**-Taste blinkt schnell, ein Signal ertönt und die anderen drei Tasten blinken abwechselnd.	
• Drücken Sie die Taste ☕☕. Die Maschine zeigt anhand der Tasten die momentane Umschalt-Einstellung an.	
• Stellen Sie nun die gewünschte Umschaltzeit ein:	
Drücken Sie die Taste ☕, um eine Umschaltzeit von 10 Minuten einzustellen	
Drücken Sie die Taste ☕☕, um eine Umschaltzeit von 30 Minuten einzustellen	
Drücken Sie die Taste ♨, um eine Umschaltzeit von 120 Minuten einzustellen.	
• Drücken Sie nochmals die Taste **Prog.** um die Einstellung zu speichern. Die **Prog.**-Taste blinkt zweimal und ein zweimaliges Signal ertönt.	x2
• Danach kehrt das Gerät in den Betriebsmodus zurück.	

<u>Generell gilt:</u>

Durch Drücken der **Prog.**-Taste kommen Sie in den Programmier-Modus.

Durch anschliessendes Drücken der Taste ☕☕ kommen Sie in die Einstellungen für das Zeit-Intervall, wann die Umschalt-Automatik in den Standby-Modus erfolgen soll.

Danach können Sie folgende Einstellungen vornehmen:

☕ ist die Einstellung für „10 Minuten“ (Standardeinstellung)

☕☕ ist die Einstellung für „30 Minuten“

♨ ist die Einstellung für „120 Minuten“

Taste **Prog.** drücken, um das Programm zu speichern.

4. Reset durchführen (Werkseinstellungen zurückholen)

Wollen Sie ein Reset durchführen, gehen Sie wie folgt vor:

• Im Betriebsmodus drücken Sie 10 Sekunden lang die Taste **Prog.** Alle 4 Tasten blinken dreimal. Die Werkseinstellungen werden zurückgeholt. Ein dreimaliger Signalton ertönt.	x3 x3 x3 x3
• Danach kehrt das Gerät in den Betriebsmodus zurück.	

▲ ESPRESSO-ZUBEREITUNG MIT IHRER SOLIS BARISTA PERFETTA PLUS

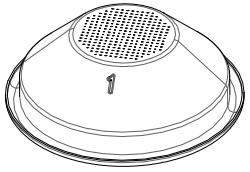
HINWEIS: Prüfen Sie vor jeder Inbetriebnahme den Wasserstand im Wassertank. Erneuern Sie das Wasser täglich. Beachten Sie die Min- und Max-Markierung am Wassertank. Verwenden Sie kein destilliertes Wasser, kohlensäurehaltiges Wasser, Mineralwasser oder andere Flüssigkeiten.

1. DEN RICHTIGEN FILTEREINSATZ WÄHLEN

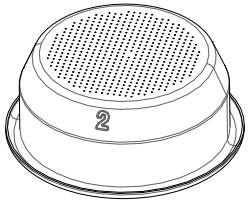
Einwandige Filtereinsätze

Die einwandigen Filtereinsätze sind ideal für frisch gemahlenes Kaffeepulver. Dank der einwandigen Filtereinsätze können Sie mit Mahlgrad, Dosierung und Presskraft experimentieren und so auf den Geschmack Ihres Kaffees Einfluss nehmen und den für Sie optimalen Espresso zubereiten.

Es gibt einen einwandigen Filtereinsatz für eine Tasse und für 2 Tasssen.



1 Tasse

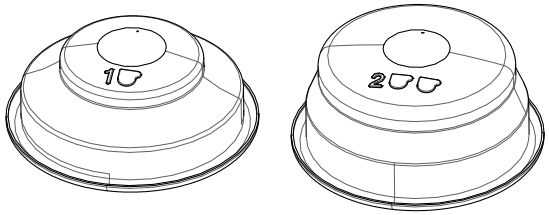


2 Tassen

Doppelwandige Filtereinsätze

Die doppelwandigen Filtereinsätze sind ideal für vorgemahlenes Kaffeepulver. Sie optimieren den Extraktions-Druck und verhelfen so zu einem optimalen Espressogenuss.

Es gibt einen doppelwandigen Filtereinsatz für eine Tasse und für 2 Tassen.

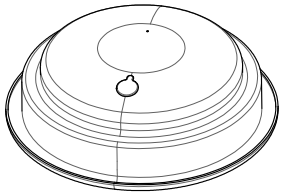


1 Tasse 2 Tassen

Filtereinsatz für kompakte 44 mm Pods

Wenn Sie kompakte Pods verwenden wollen, so benutzen Sie den Filtereinsatz für Pods.

Das Kaffeepod möglichst genau in die Mitte des Filtereinsatzes legen und darauf achten, dass das gesamte Pod-Papier im Filtereinsatz liegt. Beachten Sie die Angaben auf der Packung der Pods.



2. TIPPS FÜR DEN PERFEKTEN ESPRESSO

Die Lagerung

- Um ein schnelles Verflüchtigen der Kaffeearomen zu verhindern, lagern Sie Ihren Kaffee am besten luftdicht in der Originalverpackung an einem kühlen und dunklen Ort. Aber auf keinem Fall im Kühlschrank, da es dort feucht ist und der Kaffee die Umgebungsgerüche aufnimmt.

Die Maschine vorwärmen

- Vor dem ersten Bezug sollten die Geräteteile, der Siebträger sowie die Tasse erwärmt werden, um sofort einen heissen Kaffee zu geniessen. Setzen Sie den Siebträger mit eingesetztem Filter, aber ohne Kaffeepulver, in die Brühgruppe ein. Verwenden Sie die gleiche Tasse, mit der Sie später den Kaffee zubereiten. Drücken Sie einer der beiden Kaffee-Tasten, um Heisswasser durch den Siebträger in die Tasse laufen zu lassen.

ACHTUNG: Im Siebträger kann sich noch heisses Wasser befinden. Verbrühen Sie sich nicht.

- Solange die Geräteteile noch heiss sind, brauchen nur die Tassen vorgewärmt zu werden. Während des Betriebs wird die Tassenablage warm. Diese kann für das Vorwärmen von Tassen verwendet werden. Zusätzlich können Sie die Tassen mit etwas Heisswasser ausspülen.

Das Mahlen

- Für einen perfekten Kaffee sollten die Kaffeebohnen mit einem Mahlwerk frisch gemahlen werden. Den richtigen Mahlgrad gibt es nicht, da Faktoren wie Kaffeebohnensorte, Kaffeepulvermenge und Anpressdruck auch eine wichtige Rolle spielen. Experimentieren Sie, um Ihren persönlichen Lieblingskaffee zuzubereiten.

Die Dosierung

- Wischen Sie den Filtereinsatz im Siebträger mit einem trockenen Tuch aus. Füllen Sie den Filtereinsatz für eine Tasse mit einem Messlöffel Kaffeepulver (ca. 8–9 g) bzw. verdoppeln Sie in etwa die Menge (ca. 16–18 g) für zwei Kaffees. Verteilen Sie das Kaffeepulver gleichmässig im Filtereinsatz.

ACHTUNG: Füllen Sie nicht zu viel Kaffeepulver in den Filtereinsatz, damit das Kaffeepulver nicht mit dem Brühkopf in Kontakt kommt und damit eine gleichmässige Extraktion garantiert ist sowie der Siebträger fest im Brühkopf eingedreht werden kann.

Das Anpressen

- Benutzen Sie den Tamper (V), um das Kaffeepulver festzupressen und dem durchfliessenden Wasser den nötigen Widerstand zu bieten. Achten Sie dabei darauf, den Tamper gerade aufzusetzen, so dass ein waagrechtes Kaffeebett entsteht.
- Entfernen Sie Kaffeerückstände vom Rand des Siebträgers, damit dieser korrekt in den Brühkopf eingesetzt werden kann.

ACHTUNG: Wenn der Rand des Siebträgers nicht sauber ist, lässt sich der Siebträger nicht dicht am Brühkopf einsetzen und Wasser könnte neben dem Siebträger auslaufen.

HINWEIS: Wenn Sie kompakte 44 mm Pods verwenden, legen Sie diese einfach in die Mitte des entsprechenden Filtereinsatzes (S). Das Anpressen ist in diesem Fall nicht nötig.

Der Kaffeebezug

- Spülen Sie die Brühgruppe einige Sekunden lang, indem Sie eine der Kaffee-Tasten drücken. Alte Kaffeereste werden damit entfernt. Setzen Sie dann den Siebträger in die Brühgruppe ein, so dass Sie den Griff des Siebträgers zum Symbol «Insert» ausrichten, den Siebträger einrasten und den Griff nach rechts drehen, bis Sie einen Widerstand fühlen und der Griff ca. im 90°-Winkel zur Maschine, unter «Close» steht. Stellen Sie eine oder zwei Tassen (am besten vorgewärmt) unter die Ausläufe des Siebträgers.
- Sobald die Maschine die Temperatur für den Kaffeebezug erreicht hat, leuchten die beiden Kaffee-Tasten und konstant weiss. Drücken Sie eine der Kaffee-Tasten und das Gerät startet den Vorgang und bricht den Bezug automatisch ab.

Nach jedem Kaffeebezug

- Entfernen Sie den Siebträger vorsichtig aus dem Brühkopf. Mit Hilfe einer Ausklopfschale schlagen Sie den Kaffeesatz aus dem Filtereinsatz. Den Kaffeesatz bitte nicht in den Ausguss schütten, da sonst die Abwasserrohre verstopfen können.

ACHTUNG: Siebträger, Filtereinsatz und vor allem der Kaffeesatz sind sehr heiss! Seien Sie bei der Entnahme sehr vorsichtig, Sie könnten sich verbrühen. Spülen Sie den Filtereinsatz und den Siebträger unter fliessendem Wasser sorgfältig aus. Trocknen Sie beides mit einem Lappen.

- Prüfen Sie regelmässig, ob die Abtropfschale voll ist und geleert werden muss, um ein Überlaufen, welches die Unterlage beschädigen könnte, zu verhindern. Spätestens wenn der rote Schwimmer zwischen dem Abtropfgitter sichtbar wird, muss die Abtropfschale geleert werden.

3. KAFFEEMENGE FÜR 1 TASSE ODER 2 TASSEN PROGRAMMIEREN

Bei der ersten Kaffee-Zubereitung können Sie die Extraktionsmenge für 1 Tasse bzw. 2 Tassen programmieren. Gehen Sie folgendermassen vor:

- Warten Sie, bis beide Kaffee-Tasten konstant weiss leuchten.
- Drücken Sie die Taste oder für mindestens 5 Sekunden. Solange Sie die Taste gedrückt halten, läuft nach einer kurzen Vorbrühphase Kaffee in die Tasse. Wenn die gewünschte Menge ausgegeben wurde, lassen Sie die Taste los, der Kaffeebezug stoppt, zwei Signaltöne ertönen und die ausgegebene Menge ist gespeichert. Während des Programmierens und des Kaffeebezugs blinken die Tasten **Prog.** und die gedrückte Kaffee-Taste, nach der Ausgabe leuchten wieder nur beide Kaffee-Tasten konstant und zeigen an, dass das Gerät im Betriebsmodus ist.
- Wenn Sie nun das nächste Mal Kaffee mit der gleichen Kaffee-Taste zubereiten, reicht ein kurzer Druck auf die Kaffee-Taste und die gespeicherte Menge wird gebrüht.

- Wenn Sie eine andere Kaffeesorte verwenden oder die Kaffeepulvermenge verändern, könnte eine Neueinstellung der Kaffeemenge erforderlich werden.

ACHTUNG:

- Nach ca. 1 Minute bzw. 300 ml Kaffeebezug stoppt das Gerät automatisch.
- Wollen Sie die gespeicherte Menge verändern, so halten Sie die Kaffee-Taste einfach wieder solange gedrückt, bis die neue Menge ausgegeben und gespeichert ist.
- Sie können den Kaffeebezug jederzeit stoppen, indem Sie die entsprechende Kaffee-Taste erneut drücken.

Generell gilt:

Solange die beiden Kaffee-Tasten blinken, heizt das Gerät auf.

Sobald beide Kaffee-Tasten konstant weiss leuchten, ist das Gerät betriebsbereit.

Während ein Kaffee zubereitet wird, blinkt die gedrückte Taste. Wird der Kaffee das erste Mal zubereitet und die Kaffee-Taste gedrückt gehalten, bis die gewünschte Menge in der Kaffeetasse ist, so blinken während dieser Zeit die **Prog.**-Taste und die gedrückte Kaffee-Taste.

- Wenn Sie noch einen Kaffee zubereiten wollen, drehen Sie den Siebträger wieder aus der Maschine, klopfen den Kaffeesatz aus dem Filtereinsatz und spülen den Filtereinsatz sofort mit heissem Wasser sauber. ACHTUNG: der Siebträger und der Filtereinsatz sind heiss! Danach Filtereinsatz mit einem Küchenpapier trocknen. Dann ist der Filtereinsatz bereit für die nächste Benutzung.

ACHTUNG:

Die Espressomaschine während der Espresso-Zubereitung niemals unbeaufsichtigt lassen!

Berühren Sie niemals die heissen Oberflächen des Geräts, Sie könnten sich verbrühen! Speziell der Siebträger und der Filtereinsatz sowie das Dampf-/Heisswasserrohr sind während und nach der Benutzung sehr heiss!

▲ MILCH AUFSCHÄUMEN FÜR CAPPUCCINO / CAFFÈ LATTE

Das Edelstahl-Dampf-/Heisswasserrohr mit Aufschäumdüse Ihrer Solis Barista Perfetta Plus Espressomaschine macht aus frischer, kalter Milch cremigen, warmen Milchschaum, um leckeren Cappuccino oder Latte zuzubereiten.

Gehen Sie wie folgt vor:

- Bereiten Sie erst einen Espresso in einer grösseren Tasse zu.
- Um die Dampf-Funktion für Milchschaum einzuschalten, drücken Sie im Betriebsmodus (das heisst: beide Kaffee-Tasten leuchten weiss) die Dampf-Taste : sie beginnt zu blinken, solange die Maschine für die Dampf-Funktion aufheizt, die beiden Kaffee-Tasten sind währenddessen erloschen. Sobald die Dampf-Taste konstant weiss leuchtet, ist die Dampf-Funktion betriebsbereit.

- Giessen Sie frische, kalte Milch bis zum unteren Ende des Schnabels in die Milchkanne. Denken Sie daran, dass sich das Volumen von kalter Milch in aufgeschäumtem Zustand verdoppelt.
- Sobald die Dampf-Taste konstant weiss leuchtet, schwenken Sie das Dampf-/Heisswasserrohr am thermoisolierten Gummigriff so, dass es sich über den Löchern des Abtropfgitters befindet.
- Öffnen Sie für einige Sekunden den Dampf-/Heisswasserregler ganz, um im Dampfrohr enthaltenes Restwasser zu spülen. Den Drehregler wieder schliessen.
- Senken Sie die Aufschäumdüse des Dampf-/Heisswasserrohres einige Millimeter in die Milch, dann drehen Sie den Dampf-/Heisswasserregler ganz auf. Dampf entweicht und die Dampf-Taste blinkt während der Dampf-Funktion.

- Wenn die Milch genug aufgeschäumt ist bzw. sobald Ihre Hand nicht länger als 3 Sekunden die Milchkanne berühren kann (ideale Temperatur von ca. 65 °C ist erreicht), drehen Sie den Drehregler wieder ganz zu. Erst dann die Milchkanne entfernen. Die Dampf-Taste leuchtet wieder konstant weiss.
- Wischen Sie das Dampf-/Heisswasserrohr mit einem feuchten Tuch sauber. Schwenken Sie das Dampf-/Heisswasserrohr am thermoisolierten Gummigriff wieder über die Löcher der Abtropfschale, drehen Sie den Dampf-/Heisswasserregler nochmals auf die maximale Dampf-Position und lassen Sie etwas Dampf in die Abtropfschale ab, damit die Milchrückstände aus dem Dampf-/Heisswasserrohr gespült werden. Drehen Sie den Drehregler wieder ganz zu.
- Giessen Sie die aufgeschäumte Milch direkt auf den Espresso.

ACHTUNG: Berühren Sie nie die heissen Oberflächen, vor allem des Dampf-/Heisswasserrohres, während und nach der Dampf-Funktion. Sie könnten sich verbrennen! Das Dampf-/Heisswasserrohr niemals auf Personen, Tiere oder dampf- und feuchtigkeitsempfindliche Möbel richten! Der austretende Dampf ist sehr heiss und könnte Verbrühungen verursachen!

HINWEISE:

- Es wird eine Dampfabgabe von maximal 60 Sekunden empfohlen.
- Solange die Dampf-Taste konstant leuchtet, können Sie die Dampf-Funktion jederzeit betätigen. Nach ca. 40 Sekunden verlässt die Maschine den Dampf-Modus und kühlt wieder langsam ab, um die Temperatur für den Kaffeebezug wieder zu erreichen. Dies kann einige Minuten dauern. In dieser Zeit blinken die beiden Kaffee-Tasten. Um die Abkühlung zu beschleunigen, drücken Sie eine der beiden Kaffee-Tasten. Der Abkühl-Spülgang wird ausgeführt, Dampf entweicht in die Abtropfschale und die beiden Kaffee-Tasten blinken weiss. Sobald die beiden Kaffee-Tasten konstant weiss leuchten, kann wieder Kaffee zubereitet werden. Wollen Sie aber zurück in die Dampf-Funktion gehen, drücken Sie die Dampf-Taste und warten Sie einige Sekunden bis die Dampf-Taste konstant weiss leuchtet.

Generell gilt:

Blinkt die Dampf-Taste, so wird das Gerät für die Dampf-Funktion aufgeheizt.

Leuchtet die Dampf-Taste konstant weiss, so kann durch Drehen des Dampf-/Heisswasserreglers die Dampf-Funktion aktiviert werden.

Blinken die beiden Kaffee-Tasten, so kühlt das Gerät wieder für den Kaffeebezug ab bzw. wird ein Abkühl-Spülgang durchgeführt.

Leuchten die beiden Kaffee-Tasten konstant weiss, so kann Kaffee zubereitet werden bzw. befindet sich das Gerät im Betriebsmodus.

▲ WASSER ODER GETRÄNKE MIT DER DAMPF-FUNKTION ERHITZEN

Mit dem Dampf-/Heisswasserrohr und der Dampf-Funktion können Sie auch Getränke oder Wasser erhitzen um z.B. heisse Schokolade zuzubereiten.

▲ HEISSWASSER-FUNKTION

Mit dem Dampf-/Heisswasserregler (M) können Sie auch heisses Wasser aus dem Dampf-/Heisswasserrohr fliessen lassen, um z.B. Tee zuzubereiten.

Gehen Sie dabei wie folgt vor:

- Stellen Sie ein Gefäss unter das Dampf-/Heisswasserrohr.
- Drehen Sie den Dampf-/Heisswasserregler im Gegenuhrzeigersinn ganz auf, heisses Wasser fliesst durch das Dampf-/Heisswasserrohr in das Gefäss. Die beiden Kaffee-Tasten blinken weiss.
- Um den Heisswasser-Fluss zu stoppen, drehen Sie den Dampf-/Heisswasserregler wieder zu. Die beiden Kaffee-Tasten leuchten wieder konstant weiss, das Gerät ist betriebsbereit.

ACHTUNG: Berühren Sie nie die heissen Oberflächen, vor allem des Dampf-/Heisswasserrohres, während und nach der Heisswasser-Funktion. Sie könnten sich verbrennen!

ENERGIESPARFUNKTION: AUTOMATIK-ABSCHALTUNG

Um Energie zu sparen, schaltet sich die Solis Barista Perfetta Plus Espressomaschine automatisch in den Standby-Modus, wenn sie für mehrere Minuten nicht bedient wurde.

Wie lange dieser Zeitraum ist, haben Sie zuvor bei der Einstellung „Abschaltautomatik“ festgelegt, siehe Seite 20.

Danach ist das Gerät noch für 20 Minuten im Standby-Modus, bevor es sich ausschaltet.

Um das Gerät im Standby-Modus wieder zu aktivieren, drücken Sie einfach eine beliebige Taste.

▲ REINIGUNG UND PFLEGE

ACHTUNG: Vor jeder Reinigung das Gerät ausschalten, den Netzstecker aus der Steckdose ziehen und das Gerät abkühlen lassen.

Verwenden Sie generell keine scheuernden oder aggressiven Reinigungsmittel, raue Schwämme oder Tücher, sie könnten die Oberfläche verkratzen.

ACHTUNG: Das Gehäuse der Espressomaschine, das Netzkabel und der Netzstecker dürfen niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten getaucht werden oder damit in Kontakt kommen!

HINWEIS: Die Teile der Espressomaschine und das Zubehör sind nicht spülmaschinengeeignet.

REINIGUNG DER FILTEREINSÄTZE UND DES SIEBTRÄGERS

- Benutzen Sie die kleine Nadel des Reinigungswerkzeugs, um das Loch der doppelwandigen Filtereinsätze zu reinigen. Die Nadel ist nicht für die einwandigen Filtereinsätze geeignet.
- Den verschmutzten Siebträger und die Filtereinsätze in einen Behälter mit mildem Reinigungsmittel und Heisswasser bis unter den Griff des Siebträgers legen.

REINIGUNG DER AUFSCHÄUMDÜSE DES DAMPF- / HEISSWASSERROHRES

- Schrauben Sie die Aufschäumdüse vom Dampf-/Heisswasserrohr ab. Spülen Sie die Aufschäumdüse sorgfältig in warmem Spülwasser und spülen Sie sie anschliessend mit klarem Wasser nach.
- Sollte die Düse verstopft sein, stecken Sie die grosse Nadel des Reinigungswerkzeugs in die Öffnung der Düse. Sollte die Düse immer noch verstopft sein, legen Sie die Düse zuerst in ein Glas mit heissem Wasser, dann versuchen Sie die Blockade nochmals mit der Nadel zu lösen.
- Schrauben Sie die Düse wieder auf das Dampf-/Heisswasserrohr.

REINIGUNG DES GEHÄUSES, DER TASSENABLAGE UND DES WASSERTANKS

Das Gehäuse, die Tassenablage und den Wassertank mit einem weichen, leicht feuchten Tuch reinigen und anschliessend mit einem trockenen Tuch trocknen.

REINIGUNG DER ABTROPFSCHALE MIT ABTROPFGITTER

- Entnehmen, leeren und reinigen Sie die Abtropfschale mit Abtropfgitter in regelmässigen Abständen, in jedem Fall immer dann, wenn sie voll ist und der rote Schwimmer zwischen dem Abtropfgitter sichtbar ist.

- Entfernen Sie das Abtropfgitter und ziehen Sie die Abtropfschale nach vorne heraus. Spülen Sie die Abtropfschale und das Abtropfgitter von Hand mit warmem Spülwasser. Benutzen Sie keine aggressiven Reinigungsmittel oder kratzende Schwämme. Spülen Sie die Schale und das Gitter mit klarem Wasser und trocknen Sie sie sorgfältig ab.

ACHTUNG: Abtropfschale und Abtropfgitter sind nicht spülmaschinengeeignet.

- Setzen Sie die Abtropfschale wieder ein und legen Sie das Gitter wieder auf die Abtropfschale.

REINIGUNG DES BRÜHKOPFES UND DER BRÜHGRUPPE – REINIGUNGSZYKLUS DURCHFÜHREN

Wenn das Gerät einen Reinigungs-Alarm ausgibt (die Taste blinkt abwechselnd weiss und rot und die Taste leuchtet weiss), müssen Sie eine Reinigung des Brühkopfes mit der mitgelieferten Gummieinlage (Y) und einer SOLITABS Tablette durchführen, um Kaffeefett und andere Rückstände gründlich zu entfernen.

Gehen Sie dabei wie folgt vor:

1. Leeren Sie zuerst die Abtropfschale und setzen Sie sie wieder in das Gerät zurück. Füllen Sie den Wassertank bis zur Max-Markierung mit Wasser. Stellen Sie ein Gefäss unter die Brühgruppe.
2. Legen Sie nun einen der Filtereinsätze für 2 Tassen in den Siebträger. Legen Sie in den Filtereinsatz die Gummieinlage (Y) und darauf eine SOLITABS Reinigungstablette. Drehen Sie den Siebträger in die Brühgruppe ein.
3. Drücken Sie nun die Taste **Prog.**, die Tasten **Prog.** und ☕ blinken rot.
4. Drücken Sie nun die Taste ☕ um den automatischen Reinigungszyklus zu starten.
5. Während der automatische Reinigungszyklus durchgeführt wird, blinken die Tasten ☕ und **Prog.** schnell. Der Reinigungszyklus dauert etwas weniger als 10 Minuten, es werden ca. 500 ml Wasser durch die Brühgruppe geleitet. Während dieser Zeit können die Tasten nicht bedient werden.
6. Sobald die Reinigung beendet ist, ertönten zwei Signaltöne und leuchten wieder beide Kaffee-Tasten konstant weiss, die anderen Tasten sind erloschen.
7. Drehen Sie den Siebträger aus der Brühgruppe. Spülen Sie den Siebträger, die Gummieinlage, den Filtereinsatz und die Abtropfschale mit warmem Wasser. Verstauen Sie die Gummieinlage wieder für den nächsten Gebrauch.

AUFBEWAHRUNG DER SOLIS BARISTA PERFETTA PLUS ESPRESSOMASCHINE

Verstauen Sie die abgekühlte, gereinigte und trockene Maschine in aufrechter Position, am besten in der Original-Verpackung. Legen Sie keine Gegenstände auf das Gerät.

▲ ENTKALKEN

Wenn Ihr Gerät einen Entkalkungszyklus benötigt, gibt die Maschine einen Entkalkungsalarm aus: Im Betriebsmodus blinkt die Dampf-Taste rot und beide Kaffee-Tasten leuchten konstant weiss.

In diesem Fall kann die Maschine zwar noch weiter in Betrieb genommen werden, allerdings sind alle Einstellungen (bis auf die Kaffeebezugs-Menge) im Moment nicht verfügbar.

ACHTUNG: Sie sollten im Falle eines Alarms Ihre Maschine umgehend entkalken, um die Funktionsfähigkeit nicht einzuschränken oder die Kaffeequalität nicht zu mindern. Reparaturen der Espressomaschine aufgrund von Kalkablagerungs-Problemen sind nicht durch die Garantie abgedeckt, wenn der nachfolgend beschriebene Entkalkungszyklus nicht regelmässig ausgeführt wurde.

Solis empfiehlt, Ihre Solis Barista Perfetta Plus Espressomaschine mit einer Mischung aus SOLIPOL® special und Wasser zu entkalken. Zum Entkalken der Maschine bitte ausschliesslich SOLIPOL® special (Art.-Nr. 703.02) verwenden. Schäden, welche durch die Verwendung von nicht geeignetem Entkalkungsmittel verursacht worden sind, werden nicht durch die Garantie abgedeckt.

Sobald der Entkalkungsalarm angezeigt wird, gehen Sie wie folgt vor:

1. Nehmen Sie den Wassertank aus dem Gerät und entleeren Sie ihn. Nehmen Sie den BRITA-Wasserfilter aus dem Tank. Füllen Sie den Wassertank mit 0,5 Liter Wasser und 0,5 Liter SOLIPOL® special, so dass der Tank mit 1 Liter Entkalkungslösung gefüllt ist. Setzen Sie den Wassertank wieder an der Geräterückseite ein. Leeren Sie die Abtropfschale und setzen Sie Schale und Gitter wieder in das Gerät.
2. Stellen Sie einen grossen Behälter unter den Brühkopf und das leere Milchkännchen unter das Dampf-/Heisswasserrohr.
3. Während der Entkalkungsalarm angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Prog.**, nun blinken die Taste **Prog.** und die Dampf-Taste rot.
4. Drücken Sie nun die Dampf-Taste, das automatische Entkalkungsprogramm startet. Die Taste **Prog.** und die Dampf-Taste blinken schnell. Das Entkalkungs-Programm dauert etwas kürzer als 15 Minuten und es finden mehrere Durchlauf-Phasen statt. In einer dieser Durchlauf-Phasen drehen Sie den Dampf-/Heisswasserregler (M) auf, um Dampf entweichen zu lassen, so dass auch das Dampfrohr entkalkt wird. Danach den Regler wieder in die OFF-Position drehen. Während den Pausen kann der Behälter geleert werden, so ist es möglich, dass der Behälter auch weniger als 1 Liter fassen kann, um sicherzustellen, dass der Behälter auf dem Abtropfgitter stehen kann. Abtropfschale und Abtropfgitter dürfen nicht entfernt werden.
5. Nach diesen Durchlauf-Phasen endet der Entkalkungszyklus, ein zweimaliger Signalton ertönt, die Taste **Prog.** und die Dampf-Taste blinken wieder langsamer. Nun muss die Maschine noch gespült werden, um die Entkalker-Rückstände zu entfernen.
6. Füllen Sie den Wassertank erneut mit ca. 1,2 Liter Leitungswasser. Leeren Sie beide Behälter und die Abtropfschale. Setzen Sie Abtropfschale und Gitter wieder ein. Stellen Sie die beiden Behälter wieder unter den Brühkopf bzw. unter das Dampf-/Heisswasserrohr.
7. Drücken Sie die Dampf-Taste, es laufen ohne Pause ca. 1 Liter Wasser durch die Brühgruppe. Drehen Sie während dieses Spülvorgangs einmal für mindestens 20 Sekunden den Dampf-/Heisswasserregler in die maximale Position, damit auch das Dampf-/Heisswasserrohr gespült wird. Dann drehen Sie den Dampf-/Heisswasserregler wieder zurück in die OFF-Position, damit das restliche Wasser durch die Brühgruppe läuft. Während des Spülvorgangs blinken die Taste **Prog.** und die Dampf-Taste wieder schnell.
8. Wenn der Spülvorgang abgeschlossen ist, leuchten wieder beide Kaffee-Tasten konstant weiss, die anderen Tasten sind erloschen und ein Signal ertönt zwei Mal.
9. Nehmen Sie den Wassertank nochmals ab, leeren Sie ihn, spülen Sie ihn mit klarem Wasser und setzen Sie den Wasserfilter wieder ein. Leeren Sie die Abtropfschale und reinigen Sie sie.

HINWEIS: Bitte wischen Sie eventuelle Spritzer der Entkalkungslösung auf dem Gehäuse sofort ab, da das Mittel die Oberfläche beschädigen könnte.

HINWEIS: Wenn das Entkalkungs-Programm nicht bis zu Ende korrekt durchgeführt wurde (z.B. wegen Stromausfall), empfehlen wir, das Programm in jedem Fall bis zum Ende durchzuführen und die Maschine gut zu spülen.

WARNUNG: Niemals Netzkabel, Netzstecker oder das Gerät in Wasser oder eine andere Flüssigkeit tauchen. Während des Entkalkens niemals den Wassertank entfernen oder vollständig leer laufen lassen.

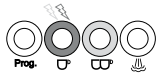
▲ DIE ALARM-ANZEIGEN

ACHTUNG! Generell gilt:
Blinkt eine Taste rot, ist dies eine Alarmanzeige!

HINWEIS: Die Maschine bleibt betriebsbereit und Kaffee kann weiterhin bezogen werden. Nur die Einstellungen sind nicht verfügbar, solange einen Alarm angezeigt wird.

WASSERFILTER MUSS GEWECHSELT WERDEN: TASTE BLINKT WEISS / ROT

Beim Wasserfilter-Alarm blinkt die Taste abwechselnd weiss und rot, die Taste leuchtet weiss.

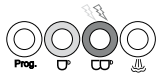


Sobald der Wasserfilter-Alarm aufleuchtet, verfahren Sie wie folgt:

1. Prog.-Taste drücken.
2. Wassertank entnehmen, Wasserfilter herausnehmen, Wassertank spülen und neuen Filter einsetzen. Bis zur Max-Markierung kaltes Wasser einfüllen und Wassertank wieder einsetzen. Die Installation der BRITA INTENZA Wasserfilterkartusche ist auf Seite 14–15 beschrieben.
3. Gefäss unter die Brühgruppe stellen.
4. Drücken Sie die Taste um den Automatik-Spülgang zu aktivieren. 500 ml Wasser werden durchgespült.
5. Sobald die beiden Tasten und wieder konstant weiss leuchten, ist das Gerät wieder im Betriebs-Modus.

REINIGUNGS-ZYKLUS MUSS DURCHGEFÜHRT WERDEN: TASTE BLINKT WEISS / ROT

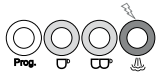
Beim Reinigungs-Alarm blinkt die Taste abwechselnd weiss und rot, die Taste leuchtet weiss.



Wie der Reinigungs-Zyklus durchgeführt werden muss, ist auf Seite 29–30 beschrieben.

ENTKALKUNGS-ZYKLUS MUSS DURCHGEFÜHRT WERDEN: TASTE BLINKT ROT

Beim Entkalkungs-Alarm blinkt die Taste rot, beide Kaffee-Tasten leuchten weiss.



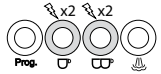
Wie der Entkalkungs-Zyklus durchgeführt werden muss, ist auf Seite 30–31 beschrieben.

ACHTUNG:

Es ist möglich, dass auch mehrere Alarmanzeigen gleichzeitig angezeigt werden.

In diesem Fall sollte jeder Alarm für sich laut Beschreibung in der Anleitung behoben werden, bis am Ende alle Alarme wieder erloschen sind und die beiden Kaffee-Tasten konstant weiss leuchten.

ALARMANZEIGE FÜR „KEIN KAFFEEBEZUG MÖGLICH": BEIDE KAFFEE-TASTEN BLINKEN ZWEIMAL UND ES ERTÖNT EIN ZWEIMALIGER SIGNALTON



Mögliche Gründe und Abhilfe:

Wenn der Wassertank leer ist, stoppt die Maschine nach einigen Sekunden den Kaffeebezug bzw. den Dampf- oder Heisswasserbezug.

Füllen Sie den Wassertank bis zur Max-Markierung und drücken Sie eine der beiden Kaffee-Tasten. Die beiden Kaffee-Tasten leuchten konstant weiss, wenn das Gerät wieder betriebsbereit ist.

WICHTIG: Immer sofort Wasser in den Tank füllen, nachdem der Filter installiert wurde und wie beschrieben die Einstellung und das Spülprogramm für den neuen Filter starten, siehe Seite 17.

Es ist kein Kaffeebezug möglich, da das Kaffeepulver zu fein gemahlen ist:
Die Pumpe stoppt, wenn nach 60 Sekunden kein Kaffeebezug erfolgt und es ertönt ein zweimaliges Signal.

Wechseln Sie das Kaffeepulver im Filtereinsatz, das Kaffeepulver muss weniger fein gemahlen sein.

▲ PROBLEMBEHEBUNG

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Maschine funktioniert nicht.	Maschine ist nicht eingeschaltet oder der Netzstecker nicht eingesteckt.	Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker eingesteckt ist, die ON/OFF-Taste gedrückt wurde und die beiden Kaffee-Tasten weiss leuchten.
	Kurzschluss / Steckdose ohne Strom.	Stromzufuhr sicherstellen.
	Die Espressomaschine ist defekt.	Solis Servicestelle kontaktieren.
Kaffee läuft zu langsam oder gar nicht aus dem Siebträger.	Wassertank ist leer.	Wassertank füllen.
	Wassertank ist nicht korrekt eingesetzt.	Wassertank korrekt einsetzen.
	Kaffee zu fein gemahlen.	Achten Sie auf den passenden Mahlgrad.
	Zu viel Kaffee im Filtereinsatz.	Achten Sie auf die passende Menge.
	Kaffeepulver ist zu stark angepresst.	Kaffeepulver weniger fest anpressen.
	Filtereinsatz verstopft.	Reinigen Sie die Filter.
	Das Gerät ist auf Dampf-Bezug eingestellt d.h. Dampf-Taste wurde gedrückt (die Dampf-Taste leuchtet oder blinkt, die Tasten ☕ und ☕☕ leuchten nicht).	Drücken Sie eine der Kaffee-Tasten und warten Sie, bis beide Kaffee-Tasten permanent weiss leuchten.
	Der Dampf-/Heisswasserregler ist aufgedreht.	Dampf-/Heisswasserregler zudrehen.
	Die Espressomaschine ist defekt.	Solis Servicestelle kontaktieren.
Kaffee läuft zu schnell durch.	Kaffee zu grob gemahlen.	Achten Sie auf den passenden Mahlgrad.
	Zu wenig Kaffee im Filtereinsatz.	Achten Sie auf die passende Menge.
	Kaffeepulver nicht genug angepresst.	Kaffeepulver fester anpressen.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Kaffee ist kalt.	Tassen nicht vorgewärmt.	Tassen mit warmem Wasser vorwärmen.
	Maschine nicht vorgewärmt	Lassen Sie vor dem Bezug des ersten Kaffees mit eingesetztem Siebträger (mit Sieb, jedoch ohne Kaffeepulver) Wasser durchlaufen, damit alle Geräteteile erwärmt werden.
	Die Brühtemperatur ist zu niedrig.	Ändern Sie die Brühtemperatur.
Wasser steht unter der Espressomaschine.	Die Abtropfschale ist voll mit Wasser.	Abtropfschale leeren und reinigen.
	Die Espressomaschine ist defekt.	Solis Servicestelle kontaktieren.
Der Espresso schmeckt sauer.	Das Kaffeepulver wurde längere Zeit in einem warmen, feuchten Raum gelagert und ist schlecht geworden.	Immer frisch gemahlenen Kaffee verwenden und die ungeöffneten Packungen in einem kühlen, trockenen Raum aufbewahren. Nach dem Öffnen die Packung möglichst luftdicht verschliessen.
Der Dampf kann die Milch nicht aufschäumen.	Die Dampf-Taste wurde nicht gedrückt / blinkt noch.	Nur wenn das Gerät die richtige Betriebstemperatur für die Dampf-Funktion erreicht hat, kann das Gerät Dampf generieren. Die Dampf-Funktion ist aktiviert, wenn die Dampf-Taste permanent weiss leuchtet und gleichzeitig die Tasten ☕ und ☕☕ nicht leuchten. Der Dampf- / Heisswasserregler muss maximal aufgedreht sein.
	Die Milchkanne ist zu gross oder die Kannenform ist ungeeignet.	Immer ein hohes, enges Gefäss verwenden, am besten aus Edelstahl.
	Sie haben Milch mit <3.3% Eiweiss verwendet.	Verwenden Sie Milch mit >3.3% Eiweiss.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Es wird kein Dampf produziert.	Die Dampf-Funktion wurde über 2 Minuten benutzt.	Drehen Sie den Dampf-/Heisswasserregler für mindestens 1 Minute zu.
	Dampf- / Heisswasserrohr ist verstopft.	Dampf- / Heisswasserrohr und Aufschäumdüse reinigen.
	Wassertank ist leer.	Wassertank füllen.
	Dampf-Taste wurde nicht gedrückt / Dampf- / Heisswasserregler wurde nicht in die Dampf-Position gestellt.	Dampf-Taste drücken und warten, bis sie nicht mehr blinkt. Dampf- / Heisswasserregler in die maximale Dampf-Position drehen.
	Die Espressomaschine ist defekt.	Solis Servicestelle kontaktieren.
Heisswasserfunktion funktioniert nicht.	Wassertank ist leer.	Wassertank füllen.
	Die Aufheizphase war noch nicht beendet.	Warten, bis beide Kaffee-Tasten konstant weiss leuchten.
	Dampf- / Heisswasserregler nicht aufgedreht.	Dampf- / Heisswasserregler auf die maximale Position stellen.
	Die Heisswasserfunktion wurde über 2 Minuten benutzt.	Drehen Sie den Dampf-/Heisswasserregler für mindestens 1 Minute zu.
	Die Espressomaschine ist defekt.	Solis Servicestelle kontaktieren.
Kaffee läuft aus dem Rand des Siebträgers	Zu viel Kaffee im Filtereinsatz.	Achten Sie auf die passende Menge.
	Kaffeepulver hängt am Dichtungsring des Brühkopfes.	Schalten Sie die Maschine aus, warten Sie, bis sie abgekühlt ist und reinigen Sie die Filtereinsätze, den Siebträger und den Brühkopf mit Dichtungsring.
	Das Papier der Pods befindet sich nicht ganz im Pod-Filtereinsatz.	Legen Sie das Pod-Papier komplett in den Filtereinsatz.
	Der Siebträger ist nicht komplett eingedreht.	Setzen Sie den Siebträger in die Brühgruppe ein und drehen Sie den Griff nach rechts, bis Sie einen Widerstand spüren.
	Die Espressomaschine ist defekt.	Solis Servicestelle kontaktieren.

Sollten keine der o.g. Ursachen zutreffen, wenden Sie sich bitte an Solis oder an eine von Solis autorisierte Servicestelle.

ERKLÄRUNGEN ZU DEN TASTENLEUCHTEN				
Taste Prog.	Taste ☕	Taste ☕☕	Taste ♨	Grund
blinkt doppelt	blinkt doppelt	blinkt doppelt	blinkt doppelt	Gerät gerade eingeschaltet
aus	blinkt	blinkt	aus	– Vorheiz-Phase – Heisswasserbezug – nach Dampf-Funktion: Automatik-Spülgang wird ausgeführt bzw. Abkühlphase. – Temperatur für Kaffee-Funktion nach Dampfbezug zu hoch. Warten, bis das Gerät abkühlt
aus	leuchtet	leuchtet	aus	Betriebstemperatur erreicht, betriebsbereit
aus	blinkt	aus	aus	Kaffeebezug ☕
aus	aus	blinkt	aus	Kaffeebezug ☕☕
aus	aus	aus	blinkt	Vorheiz-Phase der Dampf-Funktion/ Dampf-Funktion in Betrieb
aus	aus	aus	leuchtet	Dampf-Funktion bereit
aus	blinken abwechslend			Standby-Modus
aus	blinkt weiss/rot	leuchtet	aus	Wasserfilter-Alarm
aus	leuchtet	blinkt weiss/rot	aus	Reinigungs-Alarm
aus	leuchtet	leuchtet	blinkt rot	Entkalkungs-Alarm
aus	blinkt schnell	blinkt schnell	aus	Kein Kaffeebezug möglich (Wassertank leer)

▲ KAFFEE UND VERBRAUCHSMATERIAL

Für Ihre Solis Barista Perfetta Plus Espressomaschine ist folgendes Zubehör, Kaffeesorten und Verbrauchsmaterial erhältlich:

Art.-Nr. 960.94	SOLIS Scala Plus Kaffeemahlwerk
Art.-Nr. 978.40	SOLIS Ausklopfschale
Art.-Nr. 703.02	SOLIPOL® special Entkalkungsmittel (1'000 ml)
Art.-Nr. 993.02	SOLITABS Reinigungstabletten (10 Stück)
Art.-Nr. 992.04	SOLIS Intense Espresso Kaffeebohnen (500 g)
Art.-Nr. 992.60	SOLIS Smooth Crema Kaffeebohnen (500 g)
Art.-Nr. 992.12	SOLIS Kompakte 44 mm Pods Intense Espresso (100 Stk.)
Art.-Nr. 992.13	SOLIS Kompakte 44 mm Pods Smooth Crema (100 Stk.)

Sie erhalten das Zubehör und das Verbrauchsmaterial für Ihre Solis Barista Perfetta Plus Espressomaschine im guten Fachhandel oder bei Solis. Die Kontaktadressen finden Sie am Ende dieser Bedienungsanleitung.

▲ TECHNISCHE ANGABEN

Modell-Nr.	Typ 1170
Produktbezeichnung	Espressomaschine
Spannung/Frequenz	220–240 V~ / 50–60 Hz
Leistung	1420–1700 Watt
Abmessung	18,7 × 37,2 × 32,1 cm (Breite × Tiefe × Höhe)
Gewicht	5,7 kg

Technische Änderungen vorbehalten.

▲ ENTSORGUNG

EU 2012/19/EU

Hinweise zur ordnungsgemässen Entsorgung des Produkts gemäss EU-Richtlinie EU 2012/19/EU.

Das Gerät darf nach Gebrauch nicht als normaler Haushaltsabfall entsorgt werden. Es muss zu einer örtlichen Abfallsammelstelle oder einem Händler gebracht werden, der es fachgerecht entsorgt. Die getrennte Entsorgung von elektrischen und elektronischen Geräten vermeidet im Gegensatz zur nicht fachgerechten Entsorgung mögliche negative Folgen für Umwelt und Gesundheit und ermöglicht die erneute Nutzung und Rezyklierung der Komponenten mit bedeutenden Energie- und Rohstoffeinsparungen. Um die Verpflichtung zur ordnungsgemässen Entsorgung des Geräts deutlich hervorzuheben, ist es mit dem Symbol eines durchgestrichenen Abfallcontainers gekennzeichnet.

Solis of Switzerland AG behält sich das Recht vor, jederzeit technische und optische Veränderungen sowie der Produktverbesserung dienliche Modifikationen vorzunehmen.

SOLIS HELPLINE

Dieser Artikel zeichnet sich durch Langlebigkeit und Zuverlässigkeit aus. Sollte aber trotzdem einmal eine Funktionsstörung auftreten, rufen Sie uns einfach an. Oftmals lässt sich nämlich eine Panne mit dem richtigen Tipp oder Kniff unkompliziert und einfach wieder beheben, ohne dass Sie das Gerät gleich zur Reparatur einschicken müssen. Wir stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite. Die Kontaktadressen finden Sie am Ende dieser Bedienungsanleitung.

Bewahren Sie die Originalverpackung dieses Artikels gut auf damit Sie sie für einen eventuell nötigen Transport oder Versand des Produktes verwenden können.